Verständliche Erläuterungen der Tätigkeiten im Betriebsbereich

Die PELOX BioChemie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG betreibt an ihrem Standort im Gewerbegebiet Wedemark – Bissendorf ein Unternehmen zur Herstellung und zum Vertrieb von Produkten zur Behandlung von Edelstahloberflächen. Das Sortiment umfasst Beizpasten, Sprüh- und Tauchbeizen, Reiniger, Entfetter, Pflege- und Konservierungsprodukte sowie Passivierungslösungen.

Weiterhin bietet das Unternehmen als Dienstleistung das Beizen von Edelstahlausrüstungen, Bau- und Montageteilen sowie das Elektropolieren von Serien-, Kleinteilen uvm. an.

Herstellung von Produkten für die Behandlung von Edelstahloberflächen:
Die Behandlungsmittel werden in speziellen Ansatzbehältern vorgelegt. Als Grundstoff der herzustellenden Produkte wird u. a. Flusssäure eingesetzt, sodass entsprechende Mengen Flusssäure als Rohstoff am Standort bereitgestellt werden. Diese ist aufgrund ihrer stofflichen Eigenschaften als akut toxisch (oral, dermal, inhalativ) eingestuft, im Rahmen der Mischprozesse können entsprechende Gase (s.u.) freigesetzt werden.

Das Behandeln und der Korrosionsschutz von Edelstahloberflächen (Beizen, Passivieren, Reinigen) wird mittels Chemikalien durchgeführt. Dabei werden die folgend aufgeführten chemischen Reaktionen eingeleitet und laufen entsprechend ab:
Oxidieren der Edelstahloberflächen durch Salpetersäure: es werden Verunreinigungen bzw. der Grundwerkstoff so aktiviert, dass ein chemischer Abtrag erfolgen kann. Durch den Einsatz von Salpetersäure ist die Bildung von nitrosen Gasen zu erwarten.
Abtragen der Legierungsbestandteile durch Salzbildung und Eisenkomplexierung mittels Flusssäure (Freisetzen von Fluorwasserstoff)

PELOX BioChemie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG | Langer Acker 22 | D-30900 Wedemark
Tel.: +49 5130 5889-0 | Fax: +49 5130 5889-58 | peloxchemie@t-online.de

Im Betriebsbereich vorhandene relevante gefährliche Stoffe

Bei der Firma Pelox werden verschiedene Stoffe und Stoffgruppen, die unter die Störfall-Verordnung fallen, gelagert und verarbeitet. Aufgrund der ständigen Anlieferungen bzw. Warenabgänge ändern sich die genaue Zahl der vorhandenen Produkte sowie die Menge der einzelnen Stoffe täglich. Die Produkte besitzen die folgenden Eigenschaften:



GHS06
Können in geringer Menge beim Einatmen, Verschlucken oder Aufnahme über die Haut zum Tode führen oder akute oder chronische Gesundheitsschäden verursachen.



GHS05
H301+H331 Giftig bei Verschlucken oder Einatmen.
H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



GHS02
Sind entzündbar; Flüssigkeiten bilden mit Luft explosionsfähige Mischungen; erzeugen mit Wasser entzündbare Gase oder sind selbstentzündbar.



GHS03
Erhöhen bei Berührung mit brennbaren Stoffen oder Zubereitungen durch Sauerstoffabgabe die Brandgefahr und die Heftigkeit eines Brandes beträchtlich.



GHS09
Können selbst oder durch Umwandlungsprodukte die Beschaffenheit des Naturhaushalts derart verändern, dass sofort oder später Gefahren für die Umwelt herbeigeführt werden. Sind für Wasserorganismen schädlich, giftig oder sehr giftig.

Ein Produkt kann auch verschiedene Gefahreigenschaften auf sich vereinigen. Um das Gefährdungspotenzial eines Produktes sofort erkennen zu können, müssen Gefahrstoffe mit den entsprechenden Symbolen gekennzeichnet sein.

PELOX BioChemie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG | Langer Acker 22 | D-30900 Wedemark
Tel.: +49 5130 5889-0 | Fax: +49 5130 5889-58 | peloxchemie@t-online.de

Allgemeine Informationen darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird, Verhalten bei einem Störfall, Abruf der Informationen

Für unsere für die Produktion benötigten Rohstoffe ermitteln wir ständig die relevanten Einstufungen sowie die vorgegebenen Verhaltensregeln. Gleiches machen wir für unsere Produkte. Die Herstellverfahren am Standort werden auf mögliche Eintrittswahrscheinlichkeiten von potenziellen Störfällen sowie einer Risikominderung geprüft. Die Lagerhaltung erfolgt bedarfsorientiert, so dass die Menge an Störfallstoffen unter Beachtung der Produktionserfordernisse möglichst geringgehalten wird.
Beim Eintritt eines Störfalls informiert das Unternehmen unverzüglich die zuständigen Behörden. Die Behörden leiten die nächsten Aktionen entsprechend ihren Gefahrenabwehrplänen ein, um über die Werksgrenzen hinausgehende Auswirkungen zu begrenzen.
Um Sie bei einem Notfall bestens schützen zu können, bitten wir Sie darum, die nachfolgenden Hinweise sorgfältig zu lesen, aufzubewahren und die Verhaltensregeln für den Notfall griffbereit zu halten.

Datum der letzten vor-Ort-Besichtigung durch die zuständige Behörde:
Aufgrund der Genehmigung nach dem BImSchG sowie Unterstellung unter die Störfallverordnung unterliegt der Betriebsbereich regelmäßigen Inspektionen des Gewerbeaufsichtsamtes Hannover. Die letzte Inspektion datiert vom 02.07.2026

Weitere Informationen
Sollten Sie weitere Informationen über unsere Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten im Falle eines Störfalles wünschen, können Sie uns gern unter den folgenden Kontaktdaten kontaktieren:

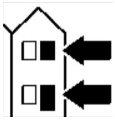
Ansprechpartner: Herr Heiko Hausmann, Prokurist
Frau Claudia Jürgens, Prokuristin

Zusätzliche Informationsstelle: Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover

PELOX BioChemie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG | Langer Acker 22 | D-30900 Wedemark
Tel.: +49 5130 5889-0 | Fax: +49 5130 5889-58 | peloxchemie@t-online.de

Richtiges Verhalten im Notfall:

Bei Alarm in jedem Fall Ruhe bewahren!

Information		Ggf. auf Lautsprecherdurchsagen der Einsatzkräfte achten.
		Örtliche Radiosender einschalten.
Erkennung einer Gefahr		Sichtbare Zeichen sind Feuer und Rauch. Der Körper reagiert mit Atembeschwerden, Übelkeit oder Augenreizungen.
Sofortmaßnahmen		Unmittelbare Nachbarn verständigen.
		Nicht im Freien aufhalten. Möglichst innen liegende Räume in oberen Geschossen aufsuchen. Fenster und Türen schließen. Lüftungs-und Klimaanlagen ausschalten. Feuchtes Tuch vor Mund und Nase halten.
		
Vermeidung von Fehlverhalten		Dem Unfallort fernbleiben. Straßen und Wege für die Einsatzkräfte freihalten.
		Nicht durch Rückfragen oder Privatgespräche die Telefonverbindungen für Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst blockieren, wenn nicht eine besondere Situation (Unfall, Feuer) einen Anruf erforderlich macht. Den Weisungen der Einsatzkräfte ist unbedingt Folge zu leisten!
Weiterhin ist zu beachten		Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen –Kontakt mit dem Hausarzt oder dem ärztlichen Notdienst aufnehmen.

PELOX BioChemie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG | Langer Acker 22 | D-30900 Wedemark
Tel.: +49 5130 5889-0 | Fax: +49 5130 5889-58 | peloxchemie@t-online.de